

pbb Architekturpreis

für vorbildliche Gewerbebauten 2010

Auslobung

STIFTUNG DEUTSCHE
PFANDBRIEFBANK

pbb

Die **pbb Stiftung Deutsche Pfandbriefbank**, München, vergibt seit 1992 alle zwei Jahre den bundesweit anerkannten Architekturpreis für vorbildliche Gewerbebauten. Schirmherren des mit 20.000 Euro dotierten **pbb Architekturpreises** sind der Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung sowie der Präsident des Bundes Deutscher Architekten (BDA). Im Jahr 2010 wird der Preis zum zehnten Mal vergeben.

Parallel dazu vergibt die Stiftung den mit 7.000 Euro dotierten **pbb Nachwuchs-Architekturpreis** (Informationen dazu sind in einer separaten Auslobung festgelegt).



pbb Architekturpreis

für vorbildliche Gewerbebauten 2010

Auslobung

Ziel der Auslobung

Die pbb Deutsche Pfandbriefbank ist Spezialist für die Finanzierung gewerblich genutzter Immobilien. Über die rein betriebsorganisatorische Funktionalität dieser Objekte hinaus möchte die pbb Stiftung Deutsche Pfandbriefbank das Bewusstsein für eine nachhaltige, ästhetisch-gestalterische und städtebauliche Betrachtung – auch außerhalb repräsentativer Orte – fördern. Aus diesem Grund lobt die Stiftung den pbb Architekturpreis aus.

Zugelassene Bauten

Der pbb Architekturpreis wird für in Deutschland gelegene Gebäude mit gewerblicher Nutzung, z.B. Einzelhandels-, Geschäfts-, Verwaltungs-, Büro-, Industrie- und Produktionsstätten, verliehen. Zugelassen sind Neubauten oder Umbauten von privaten oder öffentlichen Bauherren.

Nicht zugelassen sind wohnwirtschaftlich genutzte Objekte, Sozialbauten oder Bauten, die vorwiegend zur kulturellen oder öffentlichen Nutzung bestimmt sind, z.B. Museen, Theater, Konzerthallen, Bildungseinrichtungen, Sportstätten, Verkehrsbauwerke.

Besonders wichtige Kriterien der Bewertung sind Nachhaltigkeit und Einbindung in die Umgebung (Lageplan, Fotos).

Preis

Der Architekturpreis wird an den Architekten des Objektes verliehen, der auch das Preisgeld erhält. Dem Bauherrn wird eine Plakette überreicht. Für den Wettbewerb steht ein Preisgeld von insgesamt 20.000 Euro zur Verfügung. Der Entscheidung der unabhängigen Jury obliegt es, hieraus einen oder mehrere Preise zu vergeben. Zusätzlich können nicht dotierte Anerkennungen ausgesprochen werden. Die Entscheidung der Jury ist endgültig und nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind in- und ausländische Architektinnen und Architekten (auch Planungsgemeinschaften) mit von ihnen geplanten Bauwerken, die im Zeitraum zwischen

1. Juni 2008 und 31. Juli 2010 in Deutschland fertiggestellt wurden. Das Datum der Fertigstellung muss aus den eingereichten Unterlagen hervorgehen. Mit der Einreichung bestätigt der Teilnehmer, dass er der geistige Urheber des eingereichten Projektes ist. Er stimmt einer honorarfreien Veröffentlichung und Ausstellung zu, ebenso überträgt er mit seiner Teilnahme die Rechte zur uneingeschränkten Nutzung der eingereichten Unterlagen (z.B. Fotos) an den Auslober.

Die eingereichten Unterlagen werden nicht zurückgesandt; sie können nach dem Wettbewerb bei der Einsendeadresse abgeholt werden. Nicht abgeholte Arbeiten werden bis zum 31. Januar 2011 aufbewahrt. Der Auslober erteilt während der Auslobungsfrist keine Auskünfte zum Verfahren.

Jury

Die pbb Stiftung Deutsche Pfandbriefbank beruft eine unabhängige Jury, ohne selbst einen Sitz darin einzunehmen. Folgende Jurorin und Juroren nehmen für den pbb Architekturpreis 2010 die Bewertung vor und sind in ihren Entscheidungen innerhalb der Vorgaben dieser Ausschreibung frei von Weisungen der Stiftung:

- > **Dipl.-Ing. Michael Frielinghaus**, Präsident Bund Deutscher Architekten (BDA), Friedberg
- > **Prof. Dipl.-Ing. Eckhard Gerber**, Architekt, BDA, DWB, Dortmund
- > **MD Dipl.-Ing. Günther Hoffmann**, Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Berlin
- > **Prof. Dr.-Ing. Falk Jaeger**, Architekturkritiker, Berlin
- > **Prof. Dipl.-Ing. Ulrike Lauber**, Architektin, BDA, München, Berlin
- > **Prof. Dipl.-Ing. Tobias Wulf**, Architekt, BDA, Stuttgart

Die Vorprüfung wird vorgenommen von:

Dipl.-Ing. Sebastian Händel, Architekt, München

Im Falle der Verhinderung eines Jurymitglieds oder des Vorprüfers kann der Auslober ein anderes Jurymitglied bzw. einen anderen Vorprüfer benennen, ist hierzu aber nicht verpflichtet. Die Teilnehmer werden durch den Auslober über das Ergebnis der Jurysitzung benachrichtigt.

pbb Architekturpreis

für vorbildliche Gewerbebauten 2010

Auslobung

Einzusendende Unterlagen

1. Lageplan, Grundrisse, Ansichten und Schnitte

2. Objektbilder, wobei mindestens ein aussagekräftiges Umgebungsbild mit Objekt enthalten sein muss, um die Eingliederung in die Umgebung beurteilen zu können. Die Bilder müssen groß genug für die Bewertung sein. Es ist ausreichend, wenn die Bilder Bestandteil eines gelayouteten Prints sind.

3. Erläuterungsbericht (max. zwei Seiten DIN A4 auf deutsch) mit mindestens folgenden Angaben:

- > Neubau / Umbau
- > Nutzungsart
- > Lage
- > Datum Baubeginn / Datum Fertigstellung
- > BGF (Brutto-Grundfläche nach DIN 277)
- > NF (Nutzfläche nach DIN 277)
- > BRI (Brutto-Rauminhalt nach DIN 277)

4. Verfassererklärung:

- > Angaben zum Objekt
- > Angaben zum Architekten
- > Angaben zum Bauherren

Formale Einsendegrundsätze

> Die einzusendenden Unterlagen Nr. 1 und Nr. 2 müssen anonym und auf max. zwei jeweils einseitig gestalteten Kapa-Fix-Kartonagen (Querformat, DIN A1) oder vergleichbarem Material aufgezogen sein. Die Kartonagen dürfen nicht gerahmt oder gefaltet sein; auch dürfen keine dreidimensionalen Objekte oder Falt-/Klappobjekte auf den Tafeln angebracht sein. Die Tafeln müssen einzeln verwendbar gestaltet werden; Bild- und Textelemente dürfen nicht tafelübergreifend angeordnet werden und müssen mit der Tafel fest verklebt sein.

Sofern die Nennung von Objektbezeichnung, Ort oder Bauherr die Anonymität nicht gefährden, dürfen diese genannt werden bzw. können die Tafeln auch mit Text- und Datenelementen versehen werden.

- > Die einzusendende Unterlage Nr. 3 ist anonym auf separatem DIN A4-Bogen einzureichen. Als Vorlage ist die Download-Datei auf der Homepage der Stiftung zu verwenden: www.pfandbriefbank.com > Nachhaltigkeit > Architekturpreis2010
- > Die einzusendende Unterlage Nr. 4 ist auf separatem DIN A4-Bogen einzureichen. Als Vorlage ist die Download-Datei auf der Homepage der Stiftung zu verwenden: www.pfandbriefbank.com > Nachhaltigkeit > Architekturpreis2010
- > Modelle, Filme oder Animationen dürfen nicht eingereicht werden.

Sämtliche Unterlagen (anonyme und nicht anonyme) können zusammen verpackt werden. Die Trennung der Unterlagen erfolgt im Rahmen der Vorprüfung.

Bei einer unvollständigen Einreichung der Unterlagen oder bei Verletzung der formalen Einsendegrundsätze steht es dem Vorprüfer frei, das Projekt nicht zum Wettbewerb zuzulassen.

Der Teilnehmer stellt im Falle einer Prämierung die für eine Dokumentationsbroschüre benötigten Materialien (Zeichnungen, Fotos, Pläne etc.) in ausreichender Auflösung als Dateien kostenfrei zur Verfügung. Für eventuelle Beschädigungen oder den Verlust von Unterlagen übernimmt der Auslober keine Haftung.

Termine und Einsendeadresse

Einsendung der vollständigen Unterlagen im vorgegebenen Format an:

pbb Stiftung Deutsche Pfandbriefbank
Architekturpreis 2010
Freisinger Straße 5
85716 Unterschleißheim

Die Unterlagen können Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr an o.g. Adresse auch persönlich abgegeben werden.

Einsendeschluss: **Montag, 16. August 2010** (Datum des Poststempels bzw. letzter Tag für persönliche Abgabe!). Der pbb Architekturpreis wird im Herbst 2010 in München verliehen. Zur Preisverleihung ist eine Dokumentation der prämierten Arbeiten vorgesehen.